

# Klar|text 7

## **Sprach-Lesebuch Deutsch Differenzierende Ausgabe**

Baden-Württemberg

### **Erarbeitet von:**

Sabine Bäuerle  
Martina Feldhues  
Reinhild Föll  
Hiltrud Fox  
Julia Habel  
Andrea Heinrichs  
Mireille Hoppen  
Heiko Judith  
Valerie Kirchner  
Susanne Röder-Wittl  
Nicole Rösingh  
Barbara Siefert  
Maren Trowitzsch  
Martina Wolff

***westermann***

## Inhaltsbezogene Kompetenzen

Texten Informationen entnehmen, diese ordnen prüfen und (strukturiert) darstellen – die Struktur eines Arguments untersuchen – Sprechweisen unterscheiden – Sprechabsichten situationsangemessen und adressatenorientiert formulieren – sprachliche Äußerungen situationsangemessen und adressatenorientiert formulieren

Methoden der Texterschließung anwenden – Texten Informationen entnehmen, diese ordnen prüfen und (strukturiert) darstellen – Textinformationen in das vorhandene Alltagswissen einordnen – Informationen zusammenhängend wiedergeben – nichtlineare Texte auswerten und die Informationen darstellen – Vorwissen aktivieren – Quellen nutzen – Zusammenhänge und Inhalte adressatenorientiert, sachgerecht und übersichtlich darstellen

Methoden der Texterschließung anwenden – Inhalte herausarbeiten – zwischen Sachtexten und literarischen Texten unterscheiden

## Inhaltsverzeichnis

<b>Und schon geht die Reise los ...</b>	<b>8–27</b>
Wo soll es hingehen? Über die Klassenfahrt diskutieren .....	10
Einen Standpunkt schriftlich begründen .....	12
Was machen wir in Pfunds? – Ein Streitgespräch führen .....	14
Einwände berücksichtigen und entkräften .....	16
Einen begründenden Brief schreiben .....	18
Einen begründenden Brief überarbeiten .....	20
■ Kompetenz-Check: einen begründenden Brief schreiben	
■ G Kompetenz-Check .....	22
■ M Kompetenz-Check .....	23
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Sprechabsichten angemessen formulieren .....	24
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Sätze mit <i>dass</i> .....	25
■ Im Blickpunkt: Lesen	
<i>Ursula Wölfel, Hannes fehlt</i> .....	26
<b>Für andere da sein</b>	<b>28–49</b>
Informationen sammeln und ergänzen .....	30
Jugendfeuerwehr	
– Informationen aus verschiedenen Texten ermitteln .....	31
<i>Inka Strunk, (K)ein Spiel mit dem Feuer</i> .....	31
<i>Wie wirst du Mitglied in der Jugendfeuerwehr?</i> .....	32
<i>Die Jugendfeuerwehr: Daten und Fakten</i> .....	32
Einen Informationstext schreiben .....	33
Texte und Diagramme auswerten .....	35
<i>Streitschlichter: Helfen statt wegschauen</i> .....	35
<i>Warum wir uns beim Schulsanitätsdienst engagieren</i> .....	36
<i>Aktiv sein als Schulsportmentor</i> .....	37
Einen Informationstext überarbeiten .....	39
■ Kompetenz-Check: einen Informationstext schreiben .....	41
<i>JUUS – Jugend für Umwelt und Sport</i> .....	41
■ G Kompetenz-Check .....	42
■ M Kompetenz-Check .....	43
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Konjunktionen verbinden Sätze .....	44
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Groß oder klein? – Nominalisierte Verben .....	46
■ Im Blickpunkt: Lesen	
<i>Esther Gusewski, Berufsbild Rettungsassistent</i> .....	47
<b>Von den Mächten der Natur</b>	<b>50–75</b>
Eine Ballade verstehen .....	52
<i>Unglück auf der Tay-Brücke</i> .....	52
<i>Theodor Fontane, Die Brück am Tay</i> .....	53
Sich in die Figuren einer Ballade hineinversetzen .....	56
Balladenmerkmale untersuchen .....	58

Die Macht von Sturm und Meer .....	59
Figuren und Handlung einer Ballade untersuchen .....	59
<i>Otto Ernst, Nis Randers</i> .....	60
Eine Ballade aus der Sicht einer Figur wiedergeben .....	62
Wenn der Damm bricht	
– einen Text aus der Sicht einer Figur schreiben .....	64
<i>Johann Wolfgang von Goethe, Johanna Sebus</i> .....	64
<b>G</b> Einen Tagebucheintrag überarbeiten .....	67
<b>M</b> Einen inneren Monolog überarbeiten .....	68
■ Kompetenz-Check: eine Ballade	
aus der Sicht einer Figur wiedergeben .....	69
<i>Gustav Schwab, Der Reiter und der Bodensee</i> .....	69
<b>G</b> Einen Tagebucheintrag verfassen .....	70
<b>M</b> Einen inneren Monolog schreiben .....	71
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Sprachliche Bilder unterscheiden .....	72
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Texte überarbeiten – Rechtschreibung prüfen .....	73
■ Im Blickpunkt: Lesen	
<i>Johann Wolfgang von Goethe, Erlkönig</i> .....	74

Fachbegriffe zur formalen Beschreibung von Texten verwenden – die Wirkung von Gestaltungsmitteln erkennen und erläutern – die Gattungszugehörigkeit lyrischer Texte unterscheiden – handlungs- und produktionsorientierte Verfahren anwenden, um zu einer Textdeutung zu gelangen (Tagebucheintrag, innerer Monolog, szenisches Interpretieren) – Handlungen und Verhaltensweisen literarischer Figuren beschreiben – Bezüge zwischen Text und Entstehungszeit herstellen

## Dem Täter auf der Spur

76–97

Bei der Kriminalpolizei	
– einen Ermittlungsbericht untersuchen .....	78
Einen Ermittlungsbericht schreiben .....	80
Texte sachlich formulieren .....	83
Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden .....	84
Einen sachlichen Bericht schreiben und überarbeiten .....	87
■ Kompetenz-Check: einen sachlichen Bericht schreiben	
<b>G</b> Kompetenz-Check .....	91
<b>M</b> Kompetenz-Check .....	93
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Aktiv und Passiv richtig verwenden .....	94
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Groß- und Kleinschreibung von Zeitangaben .....	95
■ Im Blickpunkt: Lesen	
<i>Wolfgang Ecke, Der Aufsatz</i> .....	96

Texten Informationen entnehmen, diese ordnen, prüfen und (strukturiert) darstellen – Informationen zusammenhängend wiedergeben – Sachtexte aufgrund ihrer Funktionen bestimmen – Gestaltungsmittel erkennen und beschreiben – Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache erkennen – Funktionen von Texten erkennen – Inhalte adressatenorientiert, sachgerecht und übersichtlich darstellen

## Freunde werden – Freunde bleiben

98–129

Die Merkmale einer Erzählung kennenlernen .....	100
<i>James Krüss, Zwei Trillerpfeifen</i> .....	100
Eine Inhaltsangabe schreiben .....	104
Die Figuren einer Erzählung untersuchen .....	106
<i>Jürgen Banscheraus, Der Klassenaufsatz</i> .....	106
Fragen zu einem Text beantworten .....	111
Zu einer Frage oder Aussage Stellung nehmen .....	112
Erzähler und Erzählperspektive erkennen .....	113
<i>Kristina Dunker, Letzte Wende</i> .....	113
Eine Inhaltsangabe mit Stellungnahme schreiben .....	117
<i>Gina Ruck-Pauquët, Die Kreidestadt</i> .....	117

Methoden der Texterschließung anwenden – den Leseindruck erläutern – das Thema eines Textes benennen – Elemente eines Textes bestimmen – Fachbegriffe zur formalen Beschreibung von Texten verwenden – die Gattungszugehörigkeit epischer Texte unterscheiden

Deutungen eines Textes entwickeln und begründen – Handlungen und Verhaltensweisen literarischer Figuren beschreiben und begründet bewerten – vergleichend eigene und literarische Lebenswelten beschreiben und unterscheiden

Texten Informationen entnehmen, diese ordnen, prüfen und (strukturiert) darstellen – Inhalte von Sach- und Gebrauchstexten herausarbeiten – Informationen zusammenhängend wiedergeben – Sachtexte aufgrund ihrer Funktionen bestimmen – Verstehensschwierigkeiten benennen und in einen Zusammenhang mit dem Textverstehen stellen – Quellen nutzen (Wörterbücher) – Funktionen von Texten erkennen

Den ersten Gesamteindruck eines Films beschreiben und begründen – Inhalte eines Films wiedergeben – die Handlung von Filmen erläutern und dabei die Wirkung von Darstellungs- und Gestaltungsmitteln im Film beschreiben – Auszüge aus einer Literaturverfilmung mit der Textvorlage vergleichen und dabei Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufzeigen

Eine Inhaltsangabe mit Stellungnahme überarbeiten	121
■ Kompetenz-Check: eine Inhaltsangabe verfassen und Stellung nehmen	123
<i>Susanne Kilian, Der Brief</i>	123
■ G Kompetenz-Check	124
■ M Kompetenz-Check	124
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Vorzeitigkeit in der Inhaltsangabe ausdrücken	125
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Kommasetzung bei Relativsätzen	126
■ Im Blickpunkt: Lesen	
<i>Gina Ruck-Pauquët, Der Freund</i>	127

## Willkommen im Camp 130–149

Ich packe meinen Rucksack – Gegenstände beschreiben	132
Wie funktioniert das denn?	
– Eine Bedienungsanleitung verstehen	134
<i>Bedienungsanleitung zum Funkgerät „Speaker 2001w“</i>	135
Wege und Standorte beschreiben	136
Gewusst wie – einen Vorgang beschreiben	138
Sicher sichern – treffend beschreiben	140
<i>Der Mickey-Maus-Knoten</i>	140
<i>Der Prusikknoten</i>	141
Eine Anleitung überarbeiten	142
■ Kompetenz-Check: eine Anleitung schreiben	
■ G Kompetenz-Check	144
■ M Kompetenz-Check	145
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Die Reihenfolge von Arbeitsschritten angeben	146
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Fachbegriffe verstehen und nachschlagen	147
■ Im Blickpunkt: Lesen	
<i>Katja Grundmann, Schatzsuche per GPS</i>	148

## Magische Welten im Film entdecken 150–171

Den Inhalt eines Films wiedergeben	152
Gestaltungsmittel im Film	155
Filmbilder und ihre Wirkung beschreiben	155
Einen Filmausschnitt untersuchen	157
Eine Filmempfehlung schreiben	158
■ M Vom Buch zum Film	159
Das Jugendbuch <i>Krabat</i> kennenlernen	159
<i>Otfried Preußler, Die Mühle im Koselbruch (Krabat)</i>	159
Bilder im Kopf entwickeln	163
Ein Romankapitel mit einem Drehbuch vergleichen	164
<i>Otfried Preußler, Ohne Pastor und Kreuz (Krabat)</i>	164
<i>Tondas Tod</i>	166
■ M Autor und Regisseur über „ihren“ <i>Krabat</i>	168
<i>Otfried Preußler</i>	168
<i>Marco Kreuzpaintner</i>	169
■ M Im Blickpunkt: Lesen	
<i>Otfried Preußler, Ein Ring aus Haar (Krabat)</i>	170

## Das Geheimnis des Erfolgs

172–187

Das Geheimnis des Erfolgs von Thomas Müller	174
1. Schritt: Informationen suchen	174
2. Schritt: Informationen sichten	175
<i>Thomas Müller, brillanter Clown unter Klonen</i>	175
<i>Spielerstatistik der Bundesliga 2015/16</i>	176
<i>Alexander Kords, Wie alles begann ... (Thomas Müller)</i>	177
<i>Thomas Müller (Fußballspieler)</i>	178
<i>Alle wollen Thomas Müller – warum eigentlich?</i>	178
<i>Teil der A-Jugend sein – Fußball macht süchtig</i>	179
3. Mit Informationen kritisch umgehen	180
<i>Lisa Müller (20): So ist mein Thomas wirklich</i>	180
4. Schritt: Informationen auswerten	181
5. Schritt: Das Referat gliedern	182
6. Schritt: Das Referat anschaulich machen	183
7. Schritt: Die Präsentation vorbereiten	184
8. Schritt: Das Referat erfolgreich halten	185
Aufgaben der Zuhörer	186
Das Referat konzentriert und aktiv verfolgen	186
Rückmeldungen geben	187

Lesetechniken und Methoden der Texterschließung anwenden – Texten Informationen entnehmen, ordnen, prüfen und (strukturiert) darstellen – die Wirkung von Gestaltungsmitteln erkennen und beschreiben – mediale Quellen zur Informationsbeschaffung nutzen – Informationen aus Medien gewinnen – Texte gestalten – Zusammenhänge zwischen verbalen und nonverbalen Ausdrucksmitteln erkennen und beschreiben – Inhalte adressatenorientiert darstellen – Vortrags- und Präsentationstechniken anwenden – Feedback zu Präsentationen formulieren

## M „Und noch zehn Minuten bis Buffalo“

188–199

<i>Theodor Fontane, John Maynard</i>	189
Fröhliche Fahrt – eine Situation beschreiben	190
<i>Theodor Fontane, John Maynard</i>	190
Eine Rolle übernehmen	191
Einen Dialog schreiben und vorspielen	193
Feuer bricht aus – eine Szene durch Standbilder und Pantomime darstellen	194
<i>Theodor Fontane, John Maynard</i>	194
An John Maynard erinnern – ein Begräbnis wie in einer „Diashow“ darstellen	196
<i>Theodor Fontane, John Maynard</i>	196
„John Maynard“ auf die Bühne – Szenen zusammenfügen	198

handlungs- und produktionsorientierte Verfahren anwenden (Formen szenischen Interpretierens) – Zusammenhänge zwischen verbalen und nonverbalen Ausdrucksmitteln erkennen – Sprechabsichten situationsangemessen formulieren und die Körpersprache bewusst einsetzen – Vortrags- und Präsentationstechniken anwenden

## Sprache betrachten

200–241

Kleiner Anfangstest	200
Nomen erkennen und in vier Fällen gebrauchen	202
Pronomen – Bezüge herstellen	205
Demonstrativpronomen – auf etwas hinweisen	207
Verben	208
Zeitformen richtig verwenden	208
Was war zuerst? Vorzeitigkeit deutlich machen	209
M Verben, bei denen sich der Wortstamm ändert	210
<i>Eva Rechlin, Die Geschichte eines chinesischen Sandkornes</i>	210
Vorgänge im Aktiv und Passiv darstellen	211
Mit Adjektiven genau beschreiben	213
Mit Adverbien genaue Angaben machen	216

die zentrale Bedeutung des Prädikats für den Satz erläutern – adverbiale Bestimmungen verwenden – Formen von Attributen erkennen und verwenden – die Struktur von Sätzen und Satzgefügen im Feldermodell analysieren – Satzarten unterscheiden – Nebensätze bestimmen und verwenden – Gleich- und Unterordnung unterscheiden

Wortarten nach ihrer Form und Funktion bestimmen und verwenden – Komposita erkennen und bilden – Formen der Konjugation erkennen, bilden und verwenden; Formen starker Konjugation verwenden – Kategorien des Nomens in ihrem Zusammenhang mit Verben und Präpositionen erläutern – sinnverwandte Wörter in Wortfeldern und Wörter gleicher Herkunft in Wortfamilien zusammenfassen	Adjektiv und Adverb im Englischen .....	218
	Präpositionen richtig verwenden .....	219
	Mit Konjunktionen sinnvoll verknüpfen .....	221
	Satzglieder .....	222
	Satzglieder ermitteln .....	222
	Prädikate im Satz sinnvoll ergänzen .....	224
	Das Prädikat an die richtige Stelle setzen .....	225
	Übereinstimmung von Subjekt und Prädikat .....	227
	Objekte – Satzglieder, die das Prädikat ergänzen .....	228
	Adverbiale Bestimmungen – genaue Angaben machen .....	230
	Mit Attributen ein Nomen genauer erläutern .....	231
	Sätze mit dem Feldermodell untersuchen .....	232
	Hauptsätze zu Satzreihen verknüpfen .....	234
	Haupt- und Nebensätze zu Satzgefügen verknüpfen .....	235
	Nomen mit Relativpronomen näher erläutern .....	237
	Wortbildung .....	238
	Wortfelder – Wörter mit ähnlicher Bedeutung .....	238
	Wortfamilie – verwandte Wörter .....	241
Regeln der Schärfung und Dehnung sowie der Schreibung der s-Laute nennen und verwenden – Regeln der Groß- und Kleinschreibung anwenden und dabei grammatisches Wissen nutzen – Getrennt- und Zusammenschreibung in geläufigen Fällen normgerecht verwenden – die Schreibung von Fremdwörtern korrekt anwenden – die Zeichensetzung korrekt verwenden: Ausrufe, Satzreihe, Nebensätze, Redewiedergabe – Rechtschreibstrategien und grundlegende Rechtschreibregeln beim Schreiben und Überarbeiten von Texten anwenden und Nachschlagewerke verwenden – individuelle Fehlerschwerpunkte benennen und korrigierend beachten – die Grenzen digitaler Rechtschreibhilfen erkennen	<b>Richtig schreiben</b> .....	<b>242–271</b>
	Kleiner Anfangstest .....	242
	Strategie: auf die Länge des Vokals achten .....	244
	Strategie: Wörter ableiten .....	246
	Wörter mit <i>ä/e</i> oder <i>äu/eu</i> .....	246
	Strategie: Wörter verlängern .....	247
	Wörter mit <i>b/p, d/t</i> oder <i>g/k</i> am Ende .....	247
	Strategie: Signale der Großschreibung beachten .....	248
	Nomen erkennen .....	248
	<i>Wolfgang Ecke, Fahndung nach Tom Kölle</i> .....	248
	Aus Adjektiven können Nomen werden .....	249
	Aus Verben können Nomen werden .....	250
	Groß- und Kleinschreibung von Zeitangaben .....	252
	Groß- und Kleinschreibung üben .....	253
	<i>Das Computergewicht</i> .....	253
	<i>Was sind eigentlich Daten?</i> .....	253
	Lernwörter einprägen .....	254
	Rechtschreibstrategien anwenden .....	255
	Fremdwörter richtig schreiben .....	256
	<i>Asterix – Latinomanie</i> .....	256
	Getrennt- und Zusammenschreibung .....	258
	Verbindungen aus zwei Verben .....	258
	Verbindungen aus Adjektiv und Verb .....	260
	Verbindungen aus Nomen und Verb .....	261
	Texte mit der Rechtschreibhilfe am PC prüfen .....	263
	Fehler erkennen und verbessern .....	264
	Sätze mit <i>dass</i> richtig schreiben .....	265
	Die Wörter <i>das</i> und <i>dass</i> unterscheiden .....	266
	Zeichen setzen .....	267
	Satzschlusszeichen setzen .....	267
	Zeichen der wörtlichen Rede .....	268
	Das Komma zwischen Hauptsätzen (Satzreihe) .....	270
	Das Komma zwischen Haupt- und Nebensatz (Satzgefüge) .....	271

<b>Computer im Unterricht</b>	<b>272–279</b>	Informationen aus Medien gewinnen – Texte gestalten – Informationen hinsichtlich ihrer Zuverlässigkeit prüfen
Das Internet als Informationsquelle nutzen .....	272	
<b>M</b> Eine Mindmap am Computer erstellen .....	276	
Folien am Computer erstellen .....	277	
Präsentationsfolien gestalten .....	278	
<b>Methoden und Arbeitstechniken</b>	<b>280–290</b>	nichtlineare Texte auswerten und die Informationen darstellen – Quellen nutzen – Wortbedeutungen klären unter Zuhilfenahme von Nachschlagewerken und des Internets
Ein Internetlexikon verwenden .....	280	
Notizen bei Präsentationen anfertigen .....	283	
Im Wörterbuch nachschlagen .....	284	
Im Fremdwörterbuch nachschlagen .....	286	
Diagramme auswerten .....	287	
Übersicht: Arbeitstechniken (TIPPs) .....	290	
<b>Basiswissen</b>	<b>291–310</b>	
Unregelmäßige Verben .....	311	
<b>Anhang</b>	<b>313–320</b>	
Textsortenverzeichnis .....	313	
Stichwortverzeichnis .....	314	
Textquellen .....	317	
Bildquellen .....	319	
Impressum .....	320	





## Und schon geht die Reise los ...

- 1 Sicher seid ihr schon einmal auf einer Klassenfahrt gewesen. Was waren eure schönsten Erlebnisse? Erzählt euch davon.
- 2
  - a) Beschreibt die Fotos: Was erleben die Schüler gerade?
  - b) Welches Foto spricht euch besonders an? Begründet.
  - c) Lest die Texte auf Seite 9: Wofür wird jeweils Werbung gemacht?
  - d) Ordnet die Texte den Bildern oben zu. Begründet eure Zuordnung.
- 3 Was beinhalten die Reiseangebote (Aktivitäten ...)? Werte **Text A und B** oder **Text B und C** aus. Übernimm die Tabelle auf Seite 9 und beantworte die Fragen. Markiere dazu wichtige Textstellen.



→ In Text A sind die Textstellen markiert, die Antworten auf die Fragen in der Tabelle geben. Finde die Antworten in Text B oder C alleine. Verwende dazu für jede Frage eine andere Farbe. So behältst du den Überblick.